

Dienstleistungen

**Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Architektur- und Ingenieurbüros**



2012

Statistisches Bundesamt

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Internet: www.destatis.de

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Zur Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Tel.: +49 (0) 611 / 75 85 88

Statistischer Informationsservice

Tel.: +49 (0) 611 / 75 24 05

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 24. September 2014

Artikelnummer: 5474105-12700-4 [PDF]

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Methodik der Erhebung	4
Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche	5
Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen	6
1 Anzahl der Unternehmen bzw. Einrichtungen	6
2 Tätige Personen	7
3 Umsatz	8
4 Aufwendungen	9
5 Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen	10
6 Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	11
7 Ausgewählte Merkmale	13
Tabellenteil	14
1 Architektur- und Ingenieurbüros insgesamt (WZ 71.1) Übersicht über die erfassten Merkmale	14
2 Architektur- und Ingenieurbüros insgesamt (WZ 71.1) Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen	16
3 Architekturbüros (WZ 71.11)	17
4 Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung, technische Fachplanung und Ingenieurdesign (WZ 71.12.1 und WZ 71.12.2)	19
5 Vermessungsbüros und sonstige Ingenieurbüros (WZ 71.12.3 und WZ 71.12.9)	21

Zeichenerklärung

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Ergänzende Rechtsgrundlagen für diese Erhebung sind in Deutschland das Dienstleistungstatistikgesetz vom 19. Dezember 2000 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Das Dienstleistungstatistikgesetz schreibt vor, dass zur Darstellung der Entwicklung im Dienstleistungsbereich und zur Erfüllung der Anforderungen der Europäischen Strukturverordnung jährlich eine dezentrale Stichprobenerhebung bei höchstens 15 % der Erhebungseinheiten durchgeführt wird. Erhebungseinheiten dieser Statistik sind Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit, die ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsabschnitte der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, haben:

- Verkehr und Lagerei (Abschnitt H),
- Information und Kommunikation (Abschnitt J),
- Grundstücks- und Wohnungswesen (Abschnitt L),
- Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (Abschnitt M),
- Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (Abschnitt N),
- Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern (Abteilung S95).

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten wird das bei den statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Unternehmensregister genutzt. Das Unternehmensregister enthält u. a. Angaben zur Identifizierung der Erhebungseinheiten, zu ihrer wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, zur Aufnahme bzw. Einstellung ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit sowie zu ihrer Größe.

Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus der Auswahlgesamtheit die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe gezogen. Dabei werden Schichten, die nur minimal besetzt sind, als Totalschichten erfasst, d. h. jedes darin befindliche Unternehmen bzw. jede darin befindliche Einrichtung wird ausgewählt; gleiches gilt auch für Schichten mit umsatzstarken Erhebungseinheiten.

Für alle ausgewählten Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Um Erhebungseinheiten mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro zu entlasten, werden diese nur mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt.

Im Ergebnis dieser Statistik werden die Strukturdaten der in den o. g. sehr heterogenen Wirtschaftsbereichen in einem konsistenten Gesamtkonzept erhoben.

Durch eine (freie) Hochrechnung werden aus den erhobenen Angaben schließlich die im Folgenden dargestellten Ergebnisse berechnet.

Mit dem Berichtsjahr 2008 wurde der Merkmalskatalog und Erfassungsbereich der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich an die europäischen Anforderungen angepasst und damit ausgeweitet. Zeitgleich trat eine revidierte Wirtschaftszweikklassifikation in Kraft. Zur Entlastung der Auskunftspflichtigen (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008 und 2011 eine neue Stichprobe gezogen. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse ab dem Berichtsjahr 2008 mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume, auch bei eventuell gleichen Bezeichnungen der Wirtschaftszweige, nicht oder nur eingeschränkt möglich.

Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche

In der vorliegenden Datenzusammenstellung sind ausgewählte Ergebnisse aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Wirtschaftsbereich „Architektur- und Ingenieurbüros“ (WZ 71.1) liegt, zusammengefasst dargestellt.

Diese Wirtschaftsabteilung umfasst:

- Architekturbüros (WZ 71.11)
 - Architekturbüros für Hochbau (WZ 71.11.1)
 - Büros für Innenarchitektur (WZ 71.11.2)
 - Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung (WZ 71.11.3)
 - Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung (WZ 71.11.4)
- Ingenieurbüros (WZ 71.12)
 - Ingenieurbüros und bautechnische Gesamtplanung (WZ 71.12.1)
 - Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign (WZ 71.12.2)
- Ingenieurbüros spezieller Fachrichtungen
 - Vermessungsbüros (WZ 71.12.3)
 - Sonstige Ingenieurbüros (WZ 71.12.9)

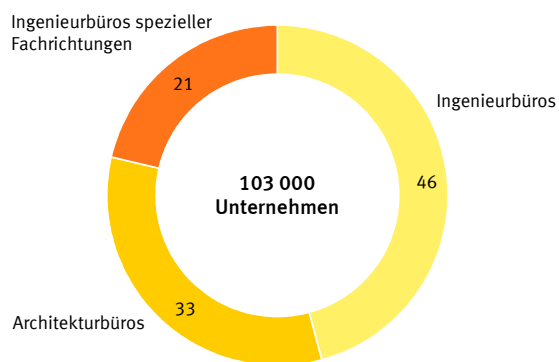
Die vorliegenden Ergebnisse für die Architektur- und Ingenieurbüros resultieren aus der Befragung von über 17 000 Unternehmen.

1 Anzahl der Unternehmen

Im Berichtsjahr 2012 waren knapp 103 000 Unternehmen bzw. Einrichtungen mit einem wirtschaftlichem Schwerpunkt als Architektur- oder Ingenieurbüro tätig, darunter rund drei Viertel (76,2 %) mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro.

Über zwei Drittel der Unternehmen (67,2 %) waren schwerpunktmäßig als Ingenieurbüro und 32,8 % als Architekturbüro tätig.

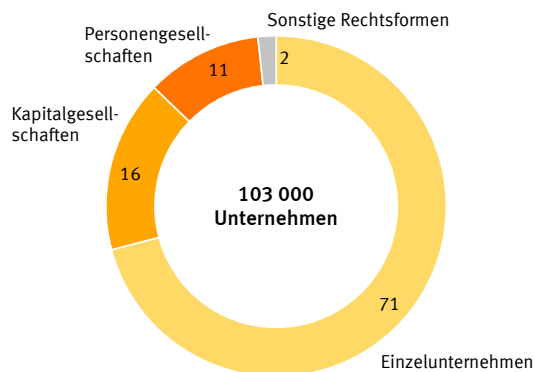
Anteil der Wirtschaftszweige an der Anzahl der Unternehmen
in %



2014 - S - 008

Dominiert wurde dieser Wirtschaftsbereich vorrangig von Einzelunternehmen. 70,8 % der in diesem Wirtschaftsbereich tätigen Architektur- und Ingenieurbüros waren Einzelunternehmen. Bei kleinen Unternehmen bzw. Einrichtungen, d. h. mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro, betrug der Anteil der Einzelunternehmen über 82,6 %.

Anteil der Rechtsformen an der Anzahl der Unternehmen
in %

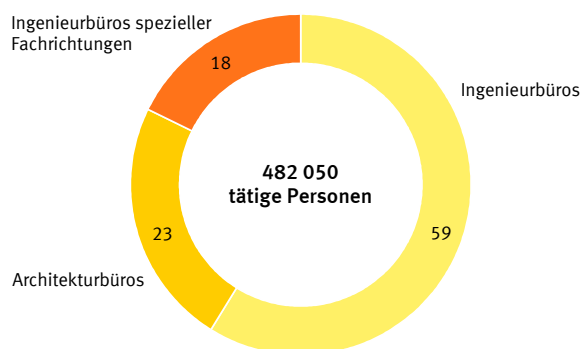


2014 - S - 009

2 Tätige Personen (Stichtag: 30. September)

In Architektur- und Ingenieurbüros arbeiteten rund 482 050 Personen (einschließlich der tätigen Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen), darunter drei Viertel (76,4 %) in Ingenieurbüros. Damit waren in den Ingenieurbüros durchschnittlich fünf und in den Architekturbüros drei Personen beschäftigt.

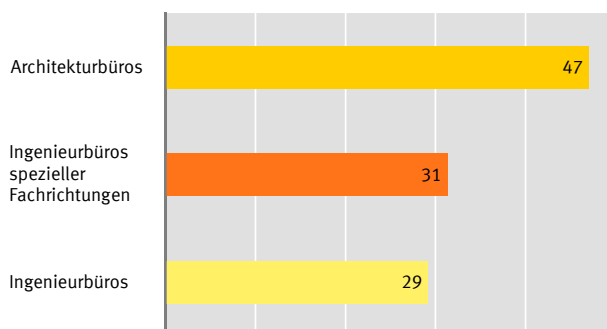
Anteil der Wirtschaftszweige an der Anzahl der tätigen Personen
in %



2014 - S - 010

Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt war mit 76,1 % relativ gering, erreichte aber bei den Ingenieurbüros 79,6 %. 72,9 % der in Architektur- und Ingenieurbüros tätigen Personen arbeiteten in Büros mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr. Von den abhängig Beschäftigten arbeiteten 11,3 % in Teilzeit, waren mehr als ein Drittel (35,2 %) Frauen und knapp 8 200 Auszubildende (2,6 %) hatten hier eine Ausbildungsstelle.

Anteil der weiblichen tätigen Personen nach Wirtschaftszweigen
in %

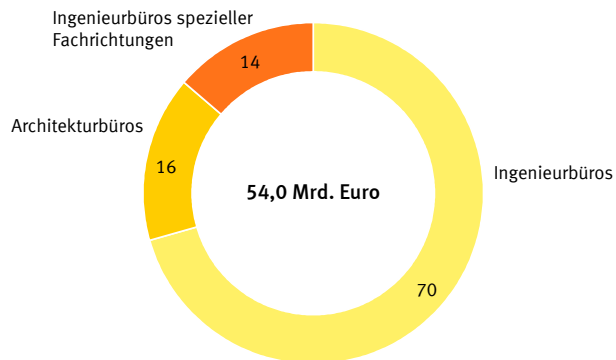


2014 - S - 011

3 Umsatz

Im Berichtsjahr 2012 wurde von Architektur- und Ingenieurbüros ein Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge) von mehr als 54,0 Milliarden Euro erwirtschaftet. Rund 84,3 % davon entfielen auf die Ingenieurbüros (45,5 Milliarden Euro).

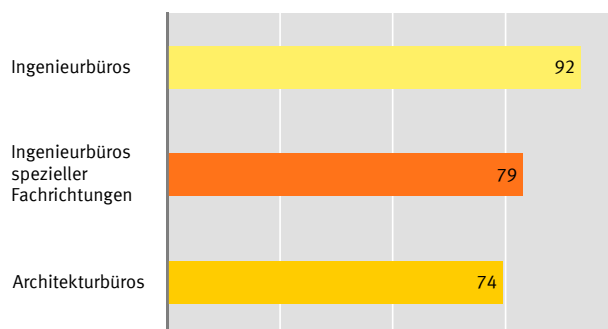
Anteil der Wirtschaftszweige am Gesamtumsatz
in %



2014 - S - 012

23,8 % der Architektur- und Ingenieurbüros hatten einen Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr. Sie realisierten 87,2 % bzw. über 47,1 Milliarden Euro des Gesamtumsatzes. 17,0 % des Umsatzes (7,8 Milliarden Euro) entstanden durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Während die großen Architektur- und Ingenieurbüros einen durchschnittlichen Jahresumsatz (einschließlich sonstige betriebliche Erträge) von mehr als 1,9 Millionen Euro erwirtschafteten, betrug er bei den kleinen nur 88 100 Euro.

Anteil der großen Unternehmen am Gesamtumsatz des Wirtschaftszweiges
in %

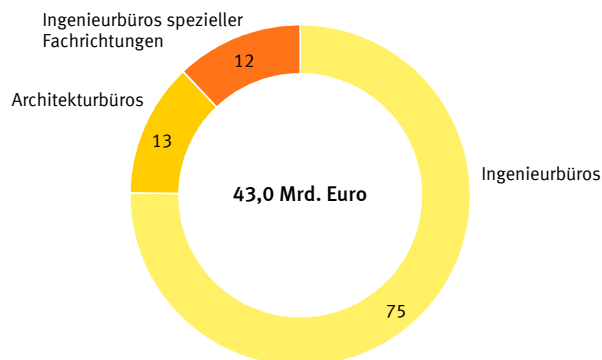


2014 - S - 013

4 Aufwendungen

Die Architektur- und Ingenieurbüros hatten im Berichtsjahr Aufwendungen in Höhe von rund 43,0 Milliarden Euro. Die höchsten Aufwendungen entfielen mit 37,5 Milliarden Euro auf den Bereich der Ingenieurbüros. Gemessen am Gesamtumsatz betrug der Anteil der Aufwendungen 79,5 %.

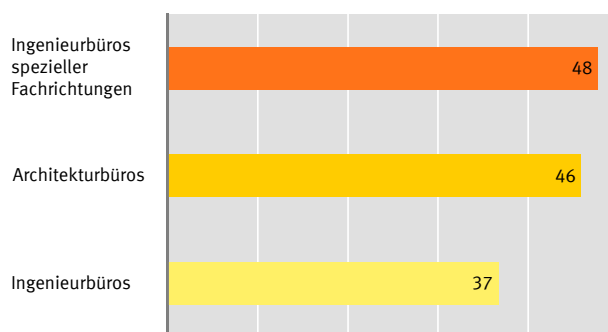
Anteil der Wirtschaftszweige an den Aufwendungen
in %



2014 - S - 014

Die Aufwendungen verteilten sich im Durchschnitt zu 39,2 % auf Personal- und zu 60,8 % (26,1 Milliarden Euro) auf Materialaufwendungen einschließlich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Anteil des Personalaufwandes an den Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen
in %



2014 - S - 015

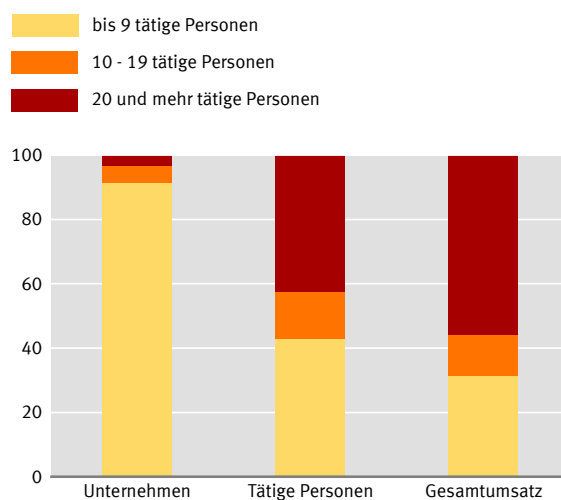
14,1 Milliarden Euro bzw. 83,8 % der Personalaufwendungen wurden für Bruttoentgelte aufgewendet. Der Anteil der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers betrug damit 16,2 %.

5 Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen

Bei Unterteilung der Architektur- und Ingenieurbüros nach Beschäftigtengrößenklassen zeigt sich folgendes Bild:

- In 91,5 % der Architektur- und Ingenieurbüros waren weniger als 10 Personen beschäftigt.
- In diesen arbeiteten aber deutlich weniger als die Hälfte (42,8 %) der in den Architektur- und Ingenieurbüros tätigen Personen.
- Mit rund 16,9 Milliarden Euro wurde knapp ein Drittel des Gesamtumsatzes (31,3 %) der Architektur- und Ingenieurbüros in dieser Beschäftigtengrößenklasse erwirtschaftet.
- Demgegenüber beschäftigten 3,2 % der Architektur- und Ingenieurbüros mit 20 und mehr Beschäftigten 42,4 % der in diesem Wirtschaftsbereich tätigen Personen und erwirtschafteten 55,9 % des Gesamtumsatzes.

Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen
in %



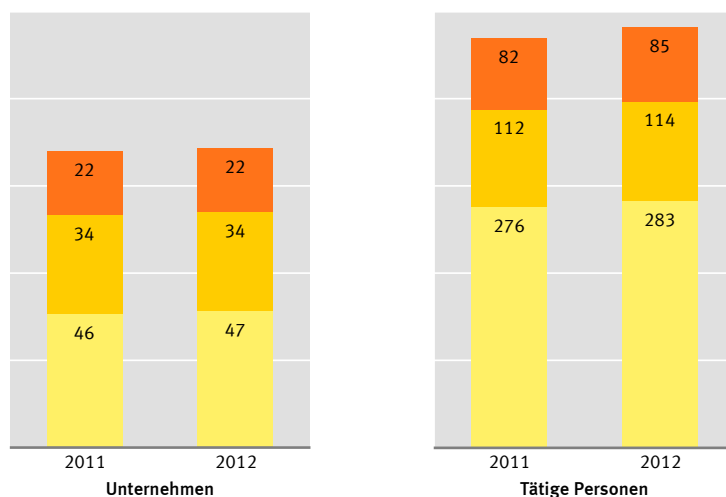
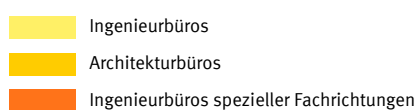
2014 - S - 016

6 Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Im Berichtsjahr 2012 stieg die Anzahl der Architektur- und Ingenieurbüros im Vorjahresvergleich um 200 (+ 0,2 %) auf insgesamt knapp 103 000 Architektur- und Ingenieurbüros.

In diesen Büros waren 2012 rund 11 750 Personen (+ 2,5 %) mehr als im Jahr 2011 beschäftigt. Dieser Beschäftigungszuwachs resultiert überwiegend aus einer Zunahme der Anzahl der Arbeitsplätze in den Ingenieurbüros um 9 800 Arbeitsplätze (+ 2,7 %), die Anzahl der tätigen Personen in den Architekturbüros nahm um 1,8 % zu.

Entwicklung der Anzahl der Unternehmen und der tätigen Personen zum Vorjahr
Anzahl in Tausend



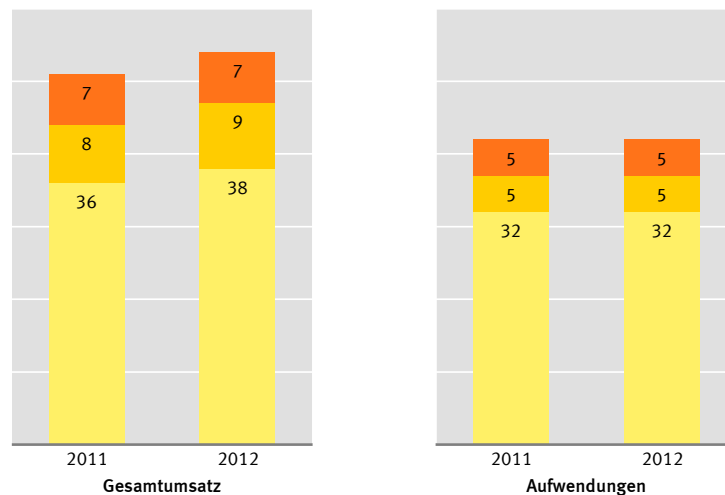
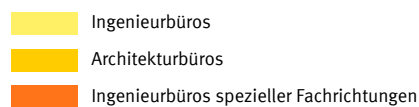
2014 - S - 017

Ergebnisse

Der von Architektur- und Ingenieurbüros erwirtschaftete Gesamtumsatz stieg 2012 gegenüber dem Vorjahr um knapp 2,4 Milliarden Euro (+ 4,6 %). Der Zuwachs des Gesamtumsatzes ist überwiegend auf eine Leistungssteigerung der Ingenieurbüros (+ 2,0 Milliarden Euro) zurück zu führen.

Gegenüber dem Vorjahr erhöhten sich die Aufwendungen der Architektur- und Ingenieurbüros um knapp 1,3 Milliarden Euro (+ 3,0 %). Bei den Personalaufwendungen war im Vorjahresvergleich ein Wachstum von über 1,0 Milliarden Euro (+ 6,7 %) und beim Materialaufwand um 212,1 Millionen Euro (+ 0,8 %) zu verzeichnen.

Entwicklung des Gesamtumsatzes und der Aufwendungen zum Vorjahr
in Mrd. Euro



2014 - S - 018

Weitere Ergebnisse aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich finden Sie in der Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6 sowie in den verschiedenen Fachberichten.

7 Ausgewählte Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 Euro und mehr		
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 Euro	250 000 Euro und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl in Tsd.	103,0	78,5	24,5
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	Mrd. Euro	54,0	6,9	47,1
Tätige Personen am 30. September	Anzahl in Tsd.	482,0	130,8	351,3
Aufwendungen	Mrd. Euro	43,0	2,7	40,3
Bruttoanlageinvestitionen	Mrd. Euro	1,3	0,2	1,0

1 Architektur- und Ingenieurbüros insgesamt (WZ 71.1)
Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen ¹			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	Anteil an insgesamt in %
				absolut	
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	102 981	78 515	24 466	23,8
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	72 862	64 844	8 018	11,0
Personengesellschaften	Anzahl	11 319	5 912	5 407	47,8
Kapitalgesellschaften	Anzahl	17 009	6 298	10 711	63,0
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	1 791	1 460	331	18,5
Niederlassungen	Anzahl	107 945	79 411	28 534	26,4
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	54 042 280	6 917 957	47 124 322	87,2
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	45 945 297	.
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	7 808 506	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	1 179 025	.
Subventionen	1 000 EUR	25 887	1 539	24 348	94,1
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	482 045	130 779	351 266	72,9
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	115 781	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	115 175	84 523	30 652	26,6
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	2 960	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	366 870	46 256	320 614	87,4
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	112 821	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	8 182	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	36 232	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	34 965	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten ...	Anzahl	.	.	277 234	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	76,1	35,4	91,3	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	33,0	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	35,2	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	2,6	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	11,3	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	10,9	.
Aufwendungen	1 000 EUR	42 957 960	2 685 846	40 272 114	93,7
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	16 823 642	994 794	15 828 848	94,1
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	14 102 422	811 070	13 291 351	94,2
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	2 721 220	183 724	2 537 497	93,2
davon:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	2 242 889	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	294 607	.

1 Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 EUR und mehr.

1 Architektur- und Ingenieurbüros insgesamt (WZ 71.1)
Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen ¹			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche					
Aufwendungen	1 000 EUR	26 134 318	1 691 052	24 443 267	93,5
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	11 628 498	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	4 403 280	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen					
und bezogene Dienstleistungen					
(nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	8 411 488	.
darunter Aufwendungen für:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	1 568 092	312 603	1 255 489	80,1
Leiharbeitnehmer/-innen	1 000 EUR	.	.	390 307	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	22 149 175	390 998	21 758 176	98,2
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	23 329 966	468 826	22 861 140	98,0
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	963 596	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	902 946	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	682 266	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	485 871	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie					
selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	20 112 314	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	21 472 323	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	1 294 596	247 867	1 046 729	80,9
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	801 378	.
davon:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie					
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	678 995	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	99 115	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	23 269	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	17 563	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	184 635	.
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	98 715	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	43 153	.
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	6 766	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	517 666	119 355	398 311	76,9
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	28 614 537	5 186 917	23 427 620	81,9
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	11 790 895	4 192 123	7 598 772	64,4

1 Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 EUR und mehr.

2 Architektur- und Ingenieurbüros insgesamt (WZ 71.1)

Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen ¹ mit . . . bis . . . tätigen Personen			
		bis 9	10 – 19	20 – 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	94 220	5 449	2 988	325
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	16 916 624	6 930 857	14 240 283	15 954 516
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	206 158	71 453	106 165	98 269
darunter:					
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	102 657	64 017	102 339	97 858
Aufwendungen	1 000 EUR	9 318 403	5 534 491	12 743 482	15 361 584
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	3 169 525	2 594 687	4 930 532	6 128 898
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen ...	1 000 EUR	6 148 878	2 939 804	7 812 950	9 232 686
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	472 194	200 323	308 723	313 356
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	230 930	77 832	128 077	80 827
Subventionen	1 000 EUR	7 249	4 455	9 670	4 513

1 Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 EUR und mehr.

3 Architekturbüros (WZ 71.11)
Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen ¹			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	33 796	26 830	6 965	20,6
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	25 302	22 587	2 715	10,7
Personengesellschaften	Anzahl	4 705	2 554	2 151	45,7
Kapitalgesellschaften	Anzahl	2 976	1 011	1 965	66,0
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	813	678	135	16,6
Niederlassungen	Anzahl	34 624	27 084	7 540	21,8
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	8 495 568	2 176 654	6 318 913	74,4
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	6 198 938	.
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	299 401	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	119 975	.
Subventionen	1 000 EUR	651	182	468	72,0
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	113 552	45 521	68 031	59,9
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	32 047	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	40 119	29 949	10 170	25,3
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	1 289	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	73 433	15 572	57 861	78,8
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	30 758	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	1 551	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	9 216	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	7 335	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten ...	Anzahl	.	.	48 053	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	64,7	34,2	85,1	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	47,1	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	53,2	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	2,7	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	15,9	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	12,7	.
Aufwendungen	1 000 EUR	5 446 404	875 574	4 570 830	83,9
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	2 499 482	314 110	2 185 372	87,4
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	2 063 683	251 725	1 811 959	87,8
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	435 799	62 385	373 413	85,7
davon:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	340 543	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	32 870	.

1 Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 EUR und mehr.

3 Architekturbüros (WZ 71.11)

Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen ¹			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche					
Aufwendungen	1 000 EUR	2 946 922	561 464	2 385 458	80,9
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	1 005 429	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	136 789	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen					
und bezogene Dienstleistungen					
(nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	1 243 240	.
darunter Aufwendungen für:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	328 232	114 029	214 203	65,3
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	14 416	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	2 414 310	144 730	2 269 580	94,0
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	2 612 029	173 277	2 438 753	93,4
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	287 828	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	308 047	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	13 282	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	13 229	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie					
selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 968 470	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 117 477	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	218 200	69 643	148 558	68,1
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	126 256	.
davon:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie					
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	95 518	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	25 280	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	5 459	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	609	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	20 791	.
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	15 880	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	902	.
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	77	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	83 767	25 288	58 479	69,8
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	5 663 858	1 618 632	4 045 226	71,4
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	3 164 376	1 304 522	1 859 854	58,8

1 Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 EUR und mehr.

4 Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung, technische Fachplanung und Ingenieurdesign (WZ 71.12.1 und WZ 71.12.2)
Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen ¹			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	47 155	34 466	12 689	26,9
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	31 529	28 137	3 391	10,8
Personengesellschaften	Anzahl	4 818	2 391	2 427	50,4
Kapitalgesellschaften	Anzahl	10 156	3 351	6 805	67,0
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	652	587	65	10,0
Niederlassungen	Anzahl	49 992	34 705	15 286	30,6
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	38 125 738	3 168 229	34 957 508	91,7
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	34 022 691	.
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	6 795 882	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	934 817	.
Subventionen	1 000 EUR	19 394	713	18 682	96,3
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	283 325	56 511	226 813	80,1
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	66 093	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	51 343	36 493	14 850	28,9
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	1 206	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	231 981	20 018	211 963	91,4
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	64 888	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	5 293	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	20 617	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	19 524	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten ...	Anzahl	.	.	187 613	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	81,9	35,4	93,5	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	29,1	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	30,6	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	2,5	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	9,7	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	9,2	.
Aufwendungen	1 000 EUR	32 334 512	1 183 523	31 150 989	96,3
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	11 850 695	450 297	11 400 398	96,2
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	9 969 460	369 161	9 600 299	96,3
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	1 881 235	81 136	1 800 099	95,7
davon:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 577 370	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	222 729	.

1 Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 EUR und mehr.

4 Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung, technische Fachplanung und Ingenieurdesign (WZ 71.12.1 und WZ 71.12.2)

Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen ¹			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	20 483 817	733 226	19 750 591	96,4
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	9 709 730	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	3 930 208	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	6 110 652	.
darunter Aufwendungen für:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	975 812	122 520	853 292	87,4
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	348 672	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	18 650 168	166 599	18 483 569	99,1
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	19 450 888	212 214	19 238 674	98,9
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	506 945	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	403 014	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	621 085	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	420 115	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	17 355 539	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	18 415 546	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	856 083	108 874	747 209	87,3
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	542 863	.
davon:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	463 977	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	64 080	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	14 805	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	14 807	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	148 667	.
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	71 826	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	40 872	.
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	5 314	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	342 415	67 236	275 179	80,4
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	18 134 427	2 414 095	15 720 332	86,7
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	6 283 732	1 963 798	4 319 934	68,7

1 Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 EUR und mehr.

5 Vermessungsbüros und sonstige Ingenieurbüros (WZ 71.12.3 und WZ 71.12.9)
Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen ¹			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	22 031	17 218	4 812	21,8
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	16 031	14 120	1 912	11,9
Personengesellschaften	Anzahl	1 796	967	829	46,1
Kapitalgesellschaften	Anzahl	3 877	1 936	1 941	50,1
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	326	195	131	40,1
Niederlassungen	Anzahl	23 329	17 622	5 707	24,5
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	7 420 974	1 573 073	5 847 901	78,8
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	5 723 668	.
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	713 223	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	124 233	.
Subventionen	1 000 EUR	5 842	644	5 198	89,0
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	85 169	28 747	56 421	66,2
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	17 641	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	23 713	18 081	5 632	23,7
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	465	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	61 456	10 666	50 790	82,6
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	17 176	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	1 339	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	6 398	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	8 105	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten ...	Anzahl	.	.	41 569	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	72,2	37,1	90,0	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	31,3	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	33,8	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	2,6	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	12,6	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	16,0	.
Aufwendungen	1 000 EUR	5 177 044	626 749	4 550 295	87,9
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	2 473 465	230 387	2 243 078	90,7
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	2 069 278	190 184	1 879 094	90,8
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	404 187	40 203	363 984	90,1
davon:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	324 976	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	39 008	.

1 Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 EUR und mehr.

5 Vermessungsbüros und sonstige Ingenieurbüros (WZ 71.12.3 und WZ 71.12.9) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen ¹			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche					
Aufwendungen	1 000 EUR	2 703 579	396 362	2 307 217	85,3
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	913 338	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	336 283	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen					
und bezogene Dienstleistungen					
(nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	1 057 596	.
darunter Aufwendungen für:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	264 048	76 054	187 994	71,2
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	27 219	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 084 697	79 669	1 005 027	92,7
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 267 048	83 335	1 183 713	93,4
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	168 823	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	191 885	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	47 898	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	52 527	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie					
selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	788 306	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	939 300	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	220 313	69 351	150 962	68,5
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	132 259	.
davon:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie					
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	119 500	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	9 755	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	3 005	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	2 147	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	15 177	.
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	11 009	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	1 379	.
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	1 375	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	91 484	26 831	64 653	70,7
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	4 816 252	1 154 191	3 662 061	76,0
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	2 342 787	923 803	1 418 983	60,6

1 Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 EUR und mehr.